

Merkblatt – Feuerwehrpläne

Vorwort:

Feuerwehrpläne dienen der Feuerwehr dazu sich auf eventuelle Einsätze vorzubereiten und ermöglichen im Ernstfall eine schnelle Orientierung und Gefahrenabwehr. Durch das schnelle Handeln kann Schaden abgewendet oder zumindest verringert werden.

Gestaltung:

Die Feuerwehrpläne sind entsprechend der DIN 14095 durch eine sachkundige Person zu erstellen und zu aktualisieren. Für den textlichen Teil ist die Vorlage des Landkreises Celle zu verwenden. ([Vorlage textlicher Teil](#))

Ablauf:

1. Feuerwehrplan/- Objektnummer

Für Objekte ohne aufgeschaltete Brandmeldeanlage (gemäß DIN 14675) ist die Nummer über den jeweils zuständigen Brandschutzprüfer beim Landkreis Celle, Amt für Bauen und Kreisentwicklung – Abteilung Vorbeugender Brandschutz zu beziehen.

Für Objekte mit aufgeschalteter Brandmeldeanlage (gemäß DIN 14675) ist die Nummer über den Konzessionär Siemens Building Technologies GmbH & Co. oHG unter der E-Mail Adresse feuerwehr.sbt.mte.rd@siemens.com zu beziehen. Für die Nummer sind die Zahlen der Nummer für den Hauptmelder zu verwenden. (Beispiel: **FCE 212345 = 212 345**)

2. Erstellen einer Alarm- und Ausrückeordnung

Die Entwürfe der Feuerwehrpläne sind den Gemeinde- bzw. Stadtbrandmeister/in der jeweiligen Gemeinde/ Stadt zur Abstimmung zuzusenden, um hier ggf. eine Alarm- und Ausrückeordnung integrieren zu können. Die Kontaktmöglichkeiten können Sie auf der Internetseite des Kreisfeuerwehrverbandes unter dem Punkt Kreisfeuerwehr, Unterpunkt Kreiskommando (<http://www.kfv-celle.de/kreisfeuerwehr/kreiskommando>) entnehmen.

3. Kontrolle der Feuerwehrpläne

Die Entwürfe der Feuerwehrpläne sind vorab zur Kontrolle dem jeweils zuständigen Brandschutzprüfer per E-Mail als PDF-Datei zuzusenden.

Brandverhütungsschau- und Arbeitsbereich 1

(Stadt Celle [Bostel, Boye, Hehlentor, Groß Hehlen, Klein Hehlen, Scheuen, Hustedt, Altenhagen, Lachtehausen, Vorwerk, Garßen], Stadt Bergen, Gem. Eschede, Gem. Faßberg, Gem. Südheide, SG Lachendorf, Gem. Winsen (Aller))

Brandverhütungsschau- und Arbeitsbereich 2

(Stadt Celle [Neuenhäusern, Neustadt/Heese, Blumlage/Altstadt, Westercelle, Altencelle, Wietzenbruch] SG Flotwedel, Gem. Hambühren, SG Wathlingen, Gem. Wietze)

Herr Benjamin Koch, B.Sc.
Benjamin.Koch@LKCelle.de
05141-916 6050

Herr Kai Schwarze, B.Sc.
Kai.Schwarze@LKCelle.de
05141-916 6051

Nach abgeschlossener Prüfung erfolgt eine Rückmeldung mit Korrekturen oder die Druckfreigabe.

4. Verteilung

Die Verteilung der Feuerwehrpläne übernimmt ausschließlich der Ersteller bzw. der Auftraggeber. Eine Verteilung über den Landkreis Celle, Abteilung Vorbeugender Brandschutz, erfolgt zukünftig **nicht** mehr. Die Feuerwehrpläne sind, **wenn nicht anders gefordert**, wie folgt zu erstellen und zu verteilen:

- Feuerwehr: 3 Ausführungen je in einem roten Kunststoff Schnellhefter + 1 CD/DVD. Der textliche Teil ist in DIN A4 Klarsichthüllen und die Pläne in A3 Klarsichthüllen und danach auf DIN A 4 gefaltet einzuheften. Alternativ können der textliche Teil und die Pläne auf wasserfestem Papier gedruckt werden. Die Ausführungen sind an die zuständigen Ordnungsämter der Städte/Gemeinden, zur Weitergabe an die zuständige Ortsfeuerwehr, postalisch zu übersenden.
- Feuerwehr- und Rettungsleitstelle: 1 Ausführung mit einem Heftstreifen versehen + 1 CD/DVD. Pläne auf A 4 gefaltet. Die Ausführung ist postalisch an die Leitstelle des Landkreises Celle - nachstehende Anschrift - zu übersenden.

**Landkreis Celle
Ordnungsamt
- FEL/RLS -
Trift 26a
29221 Celle**

- Der textliche Teil und die Pläne sind auf der CD/DVD als einzelne PDF-Dateien wie folgt zu hinterlegen:
 1. Textlicher Teil
 2. Übersichtsplan
 3. Kellergeschoss
 4. Erdgeschoss
 5. Erstes Obergeschoss
 6. ...
- **Bei Objekten mit einer aufgeschalteten Brandmeldeanlage ist eine weitere Ausführung zum Hinterlegen in das FIBS/FIZ bzw. die BMZ zu übersenden.**
- **Bauaufsicht/Brandschutzprüfer: 1 Digitalausfertigung als PDF-Datei per E-Mail.**

Gemeinde Wietze:

Die 3 Ausführungen für die Feuerwehr sind zu laminieren. Der textliche Teil kann nebeneinander auf A3 laminiert werden. Die Pläne sind ebenfalls in A3 zu laminieren. Die laminierten Feuerwehrereinsatzpläne sind mit einer Metallringbindung an der linken Seite zu versehen.

Rückfragen:

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter den o. g. Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung.